



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim am
Freitag, 19.01.2024, 17:00 Uhr,
Sitzungsraum, W.-Spies-Haus, W.-Leuschner-Str. 14, 55130 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Einführung und Verpflichtung eines neuen Ortsbeiratsmitgliedes
2. Berichterstattung Wohnprojekt Verein Armut und Gesundheit

Anträge

3. Bekämpfungsmaßnahmen gegen die Asiatische Tigermücke (SPD)
4. Einführung einer meinRad Lastenradstation inkl. Lastenrad in Mainz-Laubenheim (CDU,SPD,GRÜNE,FDP,ÖDP)
5. Errichtung eines flächendeckenden Netzes an öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Laubenheim (SPD,CDU,GRÜNE,FDP,ÖDP)
6. Einrichtung von freiem WLAN in der Ortsverwaltung Laubenheim als öffentliches Gebäude (GRÜNE,SPD)

Anfragen

7. Bauzaun Laubenheimer Park (CDU)
8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 8.1. Interimshalle bzw. Planung der Mehrzweckhalle in Mainz-Laubenheim (CDU)
Vorlage: 1686/2023
9. Sachstandsberichte
10. Beschlussvorlagen

11. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 11.1. Busverkehr Rheintalstraße - Schreiben der Anwohner
 - 11.2. Glasfaserausbau in Laubenheim
12. Stadtteilmittel
13. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 11.01.2024

gez. Gerhard Strotkötter
Ortsvorsteher

SPD im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 19.01. 2024

Bekämpfungsmaßnahmen gegen die Asiatische Tigermücke in Laubenheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, sich bei der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS e. V.) dafür einzusetzen, dass in Laubenheim getestet wird, ob die Tigermücke sich bereits hier angesiedelt hat. Falls ja, bitten wir die Bevölkerung über die Risiken und erforderlichen Präventionsmaßnahmen zu informieren.

Begründung: Die Tigermücke hat sich bereits in mindestens 2 Mainzer Vororten (Bretzenheim und Finthen) angesiedelt. Durch die Nähe zum Rhein und die vielen Leitgräben können die Mücken auch in Laubenheim zu einer Gefahr werden, da sie besonders aggressiv sind und bis zu 20 virale Erkrankungen auf den Menschen übertragen können.

Letztes Jahr hat die KABS dem Vernehmen nach noch nicht bei der Schnakenbekämpfung in Laubenheim nach dem Vorhandensein der Tigermücke gesucht. Aufgrund der örtlichen Verhältnisse ist jedoch die Ansiedlung der Mücke in Laubenheim leicht möglich und die Bevölkerung sollte bei einem Auftreten der Mücke darüber informiert und geschützt werden.

Für die SPD

Wolfgang Stampf

CDU, SPD, B90/Die Grünen, FDP und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Gemeinsamer Antrag zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 19.01. 2024

Einführung einer meinRad Lastenradstation inkl. Lastenrad in Mainz-Laubenheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob in Laubenheim ein meinRad Lastenradstation inkl. Lastenrad eingeführt werden kann. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung dieses Vorhaben (finanziell, räumlich etc.) zu unterstützen?

Begründung:

In einer der vergangenen Ortsbeiratssitzungen in 2023 wurde an uns der Wunsch herangetragen sich für ein Lastenrad in Mainz-Laubenheim einzusetzen. Diesen Wunsch möchten wir gerne nachkommen, da auch wir den erforderlichen Mobilitätswandel in unserer geliebten Stadt voranbringen möchten. Daher sehen wir es als unerlässlich an, das emissionsfreie Angebot auf der Straße um ein Lastenrad zu erweitern. Mittlerweile sind einige Stadteile mit Lastenfahrräder ausgestattet wie bspw. Neustadt, Hartenberg-Münchfeld sowie Hechtsheim, die sehr gut angenommen werden. Es bietet zudem zahlreiche Vorteile wie bspw. eine unkomplizierte Parkplatzsuche, eine umweltfreundliche Lösung um von A nach B zu kommen sowie eine enorme Kostenersparnis im Vergleich zum Elektroauto.

Auf der Seite www.lastenrad-mainz.de gibt es weitere Details rundum die Initiative ELMa, welches für Euer Lastenrad Mainz steht.

Weiter Erläuterungen erfolgen gerne mündlich.

Für die CDU	Für die SPD	Für B90/Grüne	Für die FDP	Für die ÖDP
Norbert Riffel	Wolfgang Stampf	Gabriele Müller	Dr. Christian Hecht	Ulrich Frings

SPD, CDU, B90/Die Grünen, FDP und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Gemeinsamer Antrag zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 19.01. 2024

Errichtung eines flächendeckenden Netzes an öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Laubenheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung möge berichten, welche Möglichkeiten aus ihrer Sicht bestehen, die Anzahl der öffentlichen Ladestationen zu erhöhen und was sie unternommen wird, um dies zu unterstützen.

Begründung: In den letzten Jahren sind die Zulassungszahlen für elektrobetriebene Pkw einschließlich der Hybridfahrzeuge stark angestiegen. In Laubenheim befinden sich jedoch lediglich zwei öffentliche elektrische Ladestationen in der Oppenheimer Straße, die auch meistens belegt sind. Dies ist in jeglicher Hinsicht unzureichend.

Im Zeitalter des Klimawandels und der Verkehrswende sollte auch in Laubenheim das Ladestationennetz ausgebaut werden, da Elektrofahrzeuge emissionsfrei und leiser als konventionelle Fahrzeuge fahren und in der Gesamtbilanz klima- und umweltfreundlicher sind.

Für die SPD

Für die CDU

Für B90/Grüne

Für die FDP

Für die ÖDP

Wolfgang Stampf

Norbert Riffel

Gabriele Müller

Dr. Christian Hecht

Ulrich Frings

B90/Die Grünen und SPD im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Gemeinsamer Antrag
zur Sitzung des Ortsbeirates Laubenheim am 19.01.2024

Einrichtung von freiem Wlan in der Ortsverwaltung Laubenheim als öffentliches Gebäude

Der Ortsbeirat möge beschließen:
Die Verwaltung wird gebeten, im Bereich der Räumlichkeiten der Ortsverwaltung und auf den Flächen um den Longchamp-Platz frei zugängliches Wlan einzurichten.

Begründung:

Im „Laubenheimer Rathaus“ sind nicht nur die Ortsverwaltung, sondern auch ein Trauzimmer, ein kleines historisches Museum und mehrere Fraktionszimmer untergebracht.

Bislang besteht kein Wlan-Zugang in diesem öffentlichen Gebäude und den umliegenden Flächen auf und um den Longchamp Platz. Auch anderswo finden sich in Laubenheim keine öffentlichen Hotspots.

Der freie Zugang zum Internet sollte eine selbstverständliche Dienstleistung für Nutzer öffentlicher Einrichtungen sein, wie es auch im Rahmen des Projekts „Handlungsfeld Intelligente Infrastruktur“ vorgesehen ist. Die Nutzung stünde zudem auch den im Ortsbeirat vertretenen Parteien zur Verfügung und könnte so zum Vorantreiben der politischen Arbeit im Ortsteil genutzt werden.

Da es in Laubenheim ansonsten keine öffentlichen Hotspots gibt, regen wir an, dass der Empfangsbereich im Sinne einer Dienstleistung zugunsten der Laubenheimer Bürgerinnen und Bürger sowohl den Longchamp Platz als auch die Bücherei einbeziehen sollte.

Wir unterstützen die Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt Mainz und bitten um Umsetzung auch in Laubenheim.

Für B90/Grüne
Franz Horak

Für die SPD
Wolfgang Stampf

CDU Laubenheim

Anfrage an die Verwaltung für die Sitzung
des Ortsbeirats Mainz-Laubenheim am 19.01.2024

**Nach der Fertigstellung des Laubenheimer Parks ist noch immer
ein Bauzaun an der ehemaligen Trafostation.**

Wir fragen die Verwaltung.

- Bis wann ist mit der Baumaßnahme „Renovierung der
Parkmauer“ an der Parkstraße zu rechnen?

CDU Laubenheim
Fraktionsvorsitzender
Norbert Riffel



Antwort zur Anfrage Nr. 1686/2023 der CDU im Ortsbeirat Laubenheim betreffend
Interimshalle bzw. Planung der Mehrzweckhalle in Mainz-Laubenheim (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1) Welche Geldmittel wurden bis dato für die Interimshalle und die neue Mehrzweckhalle in Mainz-Laubenheim für den Haushalt 2024 bereitgestellt?

Sind für die Folgejahre Haushaltsmittel eingestellt. In welcher Höhe pro Haushaltsjahr
Es wurden 2,85 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2023 eingestellt.

2) Wo steht die Stadt im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die Interimshalle?

Am 11.05.2023 wurde ein Bauantrag zur "Errichtung einer temporären Zweifeld-Sporthalle für einen Zeitraum von 5 Jahren" eingereicht.

Nachforderungen des Bauamtes werden derzeit nachgereicht.

3) Was haben die Schadstoffanalysen ergeben? Kann die Interimshalle auf der grünen Fläche der Bezirksanlage errichtet werden?

Es handelt sich im vorliegenden Fall um eine Altablagerung, für deren Bewertung die Struktur- und Genehmigungsdirektion zuständig ist.

4) Für welchen Zeitraum wird oder wurde die Interimshalle genehmigt, soll dann in diesem Zeitraum parallel die neue Mehrzweckhalle errichtet werden?

Die temporäre Zweifeld-Sporthalle soll auch als Interim für den Zeitraum der neu zu errichtenden Mehrzweckhalle dienen.

5) Die Mehrzweckhalle dient den Laubenheimer Bürgern nicht nur als Sporthalle, sondern auch als Bürgerhaus für soziale und kulturelle Veranstaltungen.

Inwiefern ist die Interimshalle für den Übergang darauf ausgelegt (Deckenhöhe, Sportboden, etc.)?

Mit einer Größe von ca. 30 x 30 m, Raumhöhen zwischen 7 und 11 m sowie mit Erschließungs-, Umkleide und Sanitärbereichen (mit Behinderten-WC), kann die Zweifeld-Sporthalle auch für soziale und kulturelle Veranstaltungen genutzt werden.

In Abstimmung mit dem Sportamt wird ein Sporthallenboden nach DIN / EN 14904 verlegt.

6) Wurden bereits Beschlüsse gefasst die neue Mehrzweckhalle zu bauen oder die bestehende Riedhalle zu sanieren?

Die entsprechenden Beschlüsse sind in Vorbereitung.

7) Wer ist der bei der Stadt der Ansprechpartner für dieses Vorhaben?

Ansprechpartner ist das Dezernat VI – Bauen, Denkmalpflege und Kultur / Gebäudewirtschaft
Mainz

8) Welche Planungen gibt es hierzu und wie ist der aktuelle Stand?

Derzeit finden die Vorbereitungen des VGV-Verfahrens zur Findung von Fachplanern statt.

9) Sollte es noch keine Planungen geben, wann soll mit den Entwurfsplanungen gestartet werden? Wie sieht der dazugehörige Zeitplan aus?

Konkrete Aussagen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

10) Der Turnverein Laubenheim ist durch die bauliche Angrenzung an die Riedhalle unmittelbar von dem Umbau mit angrenzendem Eigentum betroffen. Wie und wann wird die Stadt auf den Turnverein zugehen, um die konkreten Maßnahmen detailliert abzustimmen?

Valide Aussagen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

11) Was soll mit den direkt anliegenden Gebäuden der Alemannia (Vereinsheim) und des Turnverein Laubenheim (Büro, Gaststätte, Turnhalle) während des Neubaus der neuen Mehrzweckhalle passieren, damit diese während der Umbauarbeiten weiterhin genutzt werden können?

Valide Aussagen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Mainz, 5.12.2023

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung

am 17. November 2023 Mainz-Laubenheim

Interimshalle bzw. Planung der Mehrzweckhalle in Mainz-Laubenheim

Aus der vergangenen Ortsbeiratssitzung vom 29. September 2023 sowie aus der Allgemeinen Zeitung konnten wir entnehmen, dass die Genehmigungen der Interimshallen weiterhin andauern. Es wurde aber auch berichtet, dass im Frühjahr voraussichtlich die Interimshalle auf der Grünfläche der Bezirkssportanlage errichtet werden soll. Vor diesem Hintergrund möchte der Ortsbeirat nachfolgende Fragen in Erfahrung bringen:

- 1) Welche Geldmittel wurden bis dato für die Interimshalle und die neue Mehrzweckhalle in Mainz-Laubenheim für den Haushalt 2024 bereitgestellt? Sind für die Folgejahre Haushaltsmittel eingestellt. In welcher Höhe pro Haushaltsjahr
- 2) Wo steht die Stadt im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die Interimshalle?
- 3) Was haben die Schadstoffanalysen ergeben? Kann die Interimshalle auf der grünen Fläche der Bezirksanlage errichtet werden?
- 4) Für welchen Zeitraum wird oder wurde die Interimshalle genehmigt, soll dann in diesem Zeitraum parallel die neue Mehrzweckhalle errichtet werden?
- 5) Die Mehrzweckhalle dient den Laubenheimer Bürgern nicht nur als Sporthalle, sondern auch als Bürgerhaus für soziale und kulturelle Veranstaltungen. Inwiefern ist die Interimshalle für den Übergang darauf ausgelegt (Deckenhöhe, Sportboden, etc.)?
- 6) Wurden bereits Beschlüsse gefasst die neue Mehrzweckhalle zu bauen oder die bestehende Riedhalle zu sanieren?
- 7) Wer ist der bei der Stadt der Ansprechpartner für dieses Vorhaben?
- 8) Welche Planungen gibt es hierzu und wie ist der aktuelle Stand?
- 9) Sollte es noch keine Planungen geben, wann soll mit den Entwurfsplanungen gestartet werden? Wie sieht der dazugehörige Zeitplan aus?
- 10) Der Turnverein Laubenheim ist durch die bauliche Angrenzung an die Riedhalle unmittelbar von dem Umbau mit angrenzendem Eigentum betroffen. Wie und wann wird die Stadt auf den Turnverein zugehen, um die konkreten Maßnahmen detailliert abzustimmen?
- 11) Was soll mit den direkt anliegenden Gebäuden der Alemannia (Vereinsheim) und des Turnverein Laubenheim (Büro, Gaststätte, Turnhalle) während des Neubaus der neuen Mehrzweckhalle passieren, damit diese während der Umbauarbeiten weiterhin genutzt werden können?

CDU Laubenheim
Fraktionsvorsitzender
Norbert Riffel